

## Neubau der FH Kufstein Tirol: Geschichte in Meilensteinen

**Das mehr als eineinhalbjährige Bauprojekt der FH Kufstein Tirol neigt sich in diesen Tagen dem Ende zu. Der Neubau wird am 25. Oktober 2013 feierlich eröffnet.**



Die Arbeiten beim Bauabschnitt III der FH-Kufstein, die unter der maßgeblichen Leitung des geschäftsführenden Stiftungsvorstandes Baumeister Ingenieur Hans Treichl standen, sind nunmehr abgeschlossen. Im Gebäude sind die Studierenden und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bereits seit Beginn des Studienjahres tätig.

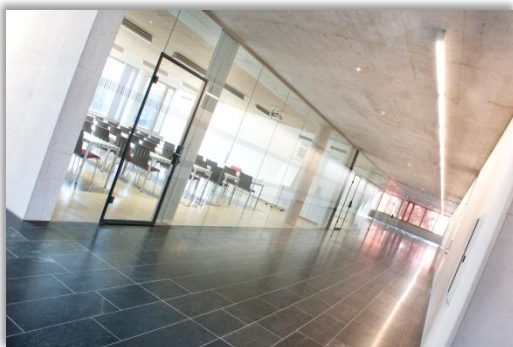
Im September 2011 wurde mit den ersten Sicherungsarbeiten an zwei denkmalgeschützten Heiligenbildern und an der Apsis St. Vincenzia, des Altars der Spitalskirche, begonnen. Anfang Januar 2012 wurde das alte Krankenhaus mit integrierter Kirche abgerissen, Anfang Februar wurde die Apsis mittels Kran aus der Baustelle gehoben. Im März 2012 fand unter Beisein des Landeshauptmanns Günther Platter der Spatenstich statt.

*Bild oben: Mit einem Kran wurde die Apsis aus der alten Kufsteiner Spitalskirche ausgehoben.*



Die termingerechte Fertigstellung des Rohbaus am Campus der Fachhochschule Kufstein wurde bei der Firstfeier, am 28. September 2012 in Anwesenheit von Landeshauptmann-Stellvertreter Anton Steixner gefeiert. Der neue FH-Trakt – geplant von den Architekten Henke Schreieck – weist eine Nutzfläche von rund 3.500 m<sup>2</sup> auf. Mit diesen neuen Kapazitäten wird der FH Kufstein Tirol ein Wachstum von 1400 auf ca. 2000 Studienplätze ermöglicht.

*Bild oben: (v.l.) Landeshauptmann-Stellvertreter Steixner, Obmann des FH-Vereins Mag. Bodner, FH-Stiftungsvorstand Dr. Dillersberger, BGM Mag. Krumschnabel und FH-Stiftungsvorstand Bmstr. Ing. Treichl*



Ein mehr als eineinhalbjähriges Bauprojekt neigt sich in diesen Tagen dem Ende zu. Der dritte Bauteil der FH Kufstein wird Ende Oktober feierlich eröffnet. Das vorläufige Investitionsvolumen des dritten Bauteils der Fachhochschule Kufstein beläuft sich auf 11,4 Millionen Euro, die Baukosten liegen aktuell bei 8,8 Millionen Euro. Eine Investition die sich lohnt, sowohl für die Studierenden der FH Kufstein, als auch für das Lehrpersonal und die MitarbeiterInnen der Verwaltung. Ein Glanzstück des neuen Gebäudeteils sind die zusammenlegbaren Hörsäle E 31 – E 33, die bei geöffneten Trennwänden eine Gesamtfläche von ca. 365m<sup>2</sup> ergeben.

Dieser Raum kann sowohl als Festsaal für Veranstaltungen, als auch als Sportsaal bzw. getrennt als normaler Hörsaal genutzt werden.

# Presse-Information

## Daten und Fakten zum Neubau der FH Kufstein Tirol

<b>Abbruch Altbestand:</b>	Jan 2012
<b>Spatenstich und Baubeginn:</b>	19.03.2012
<b>Dachgleiche:</b>	28.09.2012
<b>Inbetriebnahme:</b>	02.09.2013
<b>Offizielle Eröffnung:</b>	25.10.2013

Flächenart	m <sup>2</sup>
Nettogeschoßfläche	5.941
Verkehrsfläche	1.119
Funktionsfläche	165
Tiefgarage	1.120
Nutzfläche	3.538

Umbauter Raum in m <sup>3</sup>	26.457
---------------------------------	--------

Nutzung	Stk.
Hörsäle	12
Labore	2
Klassenräume	8
Büroarbeitsplätze	23
Besprechungsräume	2
ÖH Büro und Aufenthalt	3
Umkleiden	2
1. Hilfe	1
Andachtsraum	1

Kostentrend Stand Sept. 2013	EUR
netto Baukosten ohne Einrichtung	8.821.000,00
Einrichtung	597.000,00
Gesamtprojektkosten ohne Grundstück	11.388.000,00
Gesamtprojektkosten inkl. Grundstück	14.888.000,00

[www.fh-kufstein.ac.at](http://www.fh-kufstein.ac.at)